



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr 2013 hat uns nun schon voll im Griff - und das nicht nur winterlich. Im Grunde genommen saust so ein Jahr an uns vorüber wie unser *Amtsschimmel*, zumindest empfinden das diejenigen unter uns so, die schon einige Lebensjahre vorweisen können und nicht mehr in die Schule müssen. Und dieses Jahr 2013 hat seit 1987 erstmals wieder eine Zahlenfolge vorzuweisen, in der jede Ziffer nur einmal vorkommt. Es muss also ein besonderes Jahr sein und das ist es auch. Im Juni feiert unser Pfarrer Andreas Mittmann sein Silbernes Priesterjubiläum und gemeinsam mit dem Kirchweihfest im Juli, wird auch das 100-jährige Bestehen unserer Grotte gefeiert. Pfaffschwende ist **schon wieder und offensichtlich für alle Zeiten** Austragungsort des Männerballett - Turniers der Region, die Dorferneuerung startet mit der Dorfentwicklungsplanung und die vielen kleinen und größeren Ereignisse werden das Jahr abrunden. Wir sind bereit und lassen uns überraschen.

Für das erfolgreiche Jahr 2012 möchte ich allen Bürgerinnen und Bürgern recht herzlich danken, vielen Dank besonders den Pfaffschwendern, die in Vereinen und Ortsgruppen sowie in der Pfarrgemeinde ihren Beitrag dazu geleistet haben.

Mit der Aussicht auf ein erfolgreiches Jahr 2013 verbleibt herzlichst,

Ihr Bürgermeister

Veranstaltungskalender der Gemeinde Pfaffschwende 2013

Januar

- 16.01. Seniorennachmittag
- 19.01. Jahreshauptversammlung der Landfrauen, 19.00 Uhr in der Gaststätte Schmalstieg
- 20.01. Kartenvorverkauf für Fasching, ab 17.00 Uhr im Gemeindehaus
- 26.01. 1. Büttenabend, Beginn 19.30 Uhr

Februar

- 02.02. 2. Büttenabend, Beginn 19.30 Uhr
- 03.02. Kinderfasching, Beginn 15.00 Uhr
- 14.02. Aschermittwoch - Messe 18.00 Uhr
- 23.02. Jahreshauptversammlung der FFW
- 27.02. Seniorennachmittag

März

- 01.03. Weltgebetstag der Frauen in Pfaffschwende
- 09.03. Frauentag - Wanderung, 14.00 Uhr ab Anger
- 20.03. Seniorennachmittag
- 25.03. "Lange Nacht der Versöhnung" auf dem Hülfsberg
- 29.03. Arbeitseinsatz des Vereins für Brauchtum und Heimatpflege
- 30.03. Karsamstag, Messe 18.00 Uhr anschl. Osterfeuer

April

- 07.04. Erstkommunion in Pfaffschwende
- 10.04. Seniorennachmittag
- 24.04. Markusprozession

Mai

- 03.05. Firmung in Kella
- 07.05. Bitttagemesse in Pfaffschwende
- 09.05. Himmelfahrt, Familien-Tag auf dem Sportplatz
- 26.05. Jugendfeuerwehr-Tag
- 29.05. Seniorennachmittag

Juni

- 01.06. Kindertag auf dem Anger
- 23.06. Silbernes Priesterjubiläum Pfarrer Mittmann
- 26.06. Seniorennachmittag

Juli

- 07.07. Feier zum 100-jährigen Bestehen der Grotte Pfaffschwende,
Gottesdienst und Kirchweihfest
15.07- Religiöse Kinderwoche
19.07.

August

- 19.08. Großreinigung der Kirche
23.08.- Kirmes auf dem Saal
25.08

September

- 11.09. Seniorennachmittag

Oktober

- 05.10.- Partnerschaftstreffen in Windhagen
06.10.
16.10. Seniorennachmittag

November

- 20.11. Seniorennachmittag
23.11. Männerballett-Ausscheid in Pfaffschwende

Dezember

- 01.12. 19. Pfaffschwender Weihnachtsmarkt
11.12. Seniorenweihnachtsfeier
14.12. Weihnachtsfeier der Landfrauen

.....und was sonst noch gesagt werden muss.

Winterdienst: Nach kleinen Startschwierigkeiten ist nun der Winterdienst in Pfaffschwende durch die Firma Döring mehr als zufriedenstellend angelaufen. Nach Erwerb des Gemeindetraktors ist die Firma Döring damit beauftragt, den Räum- und Streudienst in der Gemeinde durchzuführen. So wird zur Zeit ein Vertrag erarbeitet, der alles Notwendige beinhaltet. Auch der Abtransport großer Schneemengen an Engstellen und Ausfahrten wird hier geregelt - der Birkweg kann aufatmen. Die Reihenfolge im Räumbetrieb ist nach Schwerpunkten innerhalb eines Zeitfensters geregelt. Wer also für private Räumdienste die Fa. Döring beanspruchen möchte, kann das gern tun, jedoch außerhalb der Räumzeiten für kommunale Flächen und nicht auf Kosten der Gemeinde. Hier gilt der Spruch: "Privat geht vor Katastrophe" einmal anders herum.

Kauf EON - Thüringen Anteile: Jeder wird über die Zeitung, TA oder TLZ, erfahren haben, dass der Kauf der restlichen EON - Anteile (53%) durch die Kommunen in Thüringen beabsichtigt ist. Was zur Jahresmitte als erste Information in die Kommunen kam, wurde bis zum Jahresende 2012 in überrumpelnder Weise bitterer Ernst. Das ging soweit, dass den Gemeinde- und Stadträten der Zeitpunkt für eine beschließende Sitzung vorgegeben wurde, verbunden mit dem Hinweis, doch bitte auch positiv für den Anteilskauf zu entscheiden. Da vieles noch unklar war und ist, hat sich der Gemeinderat gegen den Kauf und den damit verbundenen Beitritt zum extra dafür gegründeten Zweckverband entschieden. Zudem gibt es ja die Option, die weitere Entwicklung abzuwarten und zu einem späteren Zeitpunkt mit vermindertem Risiko dem Zweckverband beizutreten. Für unsere Anteile an der Thüringer EON bekommen wir eine jährliche Ausschüttung von etwa 3000 €. Und diese bekommen wir auch weiterhin, es sei denn, dass sich der Zweckverband mit dem Kauf übernommen hat und alles vorm Baum geht. Da haben wir aber als Nicht - Verbandsmitglied die Möglichkeit einer Klage. Wie ja mittlerweile bekannt ist, will die EON im brasilianischen Strommarkt einsteigen, wo 12 % Rendite zu erreichen sind (in Thüringen z.B nur 2 %). Deshalb braucht das Unternehmen kurzfristig Unmengen an Kapital und macht entsprechend Druck auf die Thüringer Kommunen. Schade ist nur, dass sich viele Kommunen und insbesondere ihre Vertreter für einen Beitritt zum Zweckverband entschieden haben. Hoffnungsvoll stimmt da nur, dass mehr als die Hälfte der etwa 850 Gemeinden und Städte nicht beigetreten sind. Der Kauf soll aber dennoch durchgezogen werden. Die Risiken sind noch nicht abzuschätzen.

Impressum:

Pfaffschwender Amtsschimmel
Info-Blatt der Gemeinde Pfaffschwende
Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Pfaffschwende
Druck:
Gemeindeverwaltung Pfaffschwende
Verantwortlich:
der Bürgermeister der Gemeinde
Pfaffschwende
Erscheinungsweise:
kostenlos an alle Haushalte der
Gemeinde Pfaffschwende, mindestens
einmal jährlich.

Haushalt der Gemeinde: Obwohl gut bei Kasse, hat es sich nicht vermeiden lassen, dass die Gemeinde einem Haushaltssicherungskonzept zustimmen musste. Mit der doppelten Haushaltsführung haben wir durch die Abschreibungen immer einen negativen Ergebnisplan, was zwangsläufig zu einem unausgeglichenen Haushalt führt. Um hier einen Ausgleich zu erreichen, müsste man massiv die Steuern und Gebühren erhöhen. Das ist natürlich nicht umzusetzen. Um großen Ärger mit der Kommunalaufsicht zu vermeiden, haben wir uns im Gemeinderat auf eine akzeptable Erhöhung der Grundsteuer A und B, der Hundesteuer sowie der Kosten für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr festgelegt. Die Gebühren für den Kindergarten sowie die Nutzung von gemeindeeigenen Räumlichkeiten und Ausstattungen bleiben unberührt. Im Grunde ist die Haushaltssicherung kein Drama. Alle notwendigen finanziellen Dinge müssen weiter umgesetzt werden. Lediglich freiwillige Ausgaben unterliegen klaren Einschränkungen. Eine Rückkehr zur kameralistischen Haushaltsführung ist zwar möglich, der Gesetzgeber lässt das offen, jedoch geht das nur, wenn alle Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft geschlossen dafür stimmen. Im Moment wollen nur drei Gemeinden zurück - Geismar, Volkerode und Pfaffschwende. Damit ist die Möglichkeit der Rückkehr zur Kameralistik gleich null. Vielleicht bietet die Gebietsreform, falls sie mal kommt, die Chance zur Rückkehr.

Dorferneuerung: Pfaffschwende ist nun nach mehrmaligen Anlauf in das Dorferneuerungsprogramm aufgenommen worden. Was in den kommenden Jahren umgesetzt werden soll, wurde im letzten *Amtsschimmel* dargestellt. Beginnen wird dieser mehrjährige Prozess mit der Dorfentwicklungsplanung in diesem Jahr. Dazu soll im 2. Quartal 2013 eine Einwohnerversammlung stattfinden, wo Inhalte, deren Planung und zeitliche Umsetzung sowie die Kosten dargestellt und diskutiert werden. Es werden auch die Möglichkeiten der Durchführung privater Baumaßnahmen vorgestellt, die im Rahmen der Dorferneuerung gefördert werden können, wie Außenanlagen, Fassaden-, Fenster- und Dacherneuerungen. Wer also Interesse hat, sollte unbedingt an der Versammlung teilnehmen.

Bereits nach Bekanntwerden der Aufnahme in die Dorferneuerung gab es, berechnete Anfragen und Einwände bezüglich der Kosten, die auf die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde zukommen werden. Natürlich ist die grundlegende Erneuerung der Straße vom Ortseingang aus Richtung Volkerode bis zur Kreuzung Dorfstraße - Fuchsloch die umfangreichste Maßnahme in der Dorferneuerung. Und wie alle Straßenerneuerungen unterliegt diese der Erhebung von Straßenausbaubeiträgen. Das ist leider nun mal Gesetz in Thüringen. Es wird dennoch im Rahmen bleiben und der Gemeinderat wird beschließend dafür sorgen, dass alles im erträglichen Rahmen bleibt. Genaue Informationen wird es auf der Einwohnerversammlung geben.

Friedhof: Schon mehrmals kam die Anfrage, ob es nicht möglich wäre, auf dem neuen und alten Friedhof einen Kompost anzulegen. Da nun auch Rasenschnitt anfällt, wird im Frühjahr die Aufstellung erfolgen. Dazu muss jeweils noch ein geeigneter Platz gefunden werden. Grundsätzlich ist der Kompost nur für Grünabfälle wie Blumen und Rasenschnitt gedacht (keine Kränze, Tannenzweige und Grün von Lebensbaum o.ä.) und soll keinesfalls als Müllbehälter missbraucht werden.

Gemeindehaus: Der Saal im Gemeindehaus ist besonders in den letzten Wochen in Vorbereitung des Karnevals von verschiedenen Tanzgruppen recht intensiv genutzt worden. Auch das Wetter hat dazu beigetragen, dass die eine oder andere nasse Schuhsohle zur Verschmutzung des Saalbodens und des Treppenaufgangs beigetragen hat. Das ist an sich kein Drama, wenn zeitnah eine entsprechende Reinigung erfolgt. Da am 16.02.2013 eine Feier auf dem Gemeindesaal stattfinden wird, ist mit Abschluss der Übungssaison eine Grundreinigung erforderlich. Als Bürgermeister erwarte ich, dass sich die Verantwortlichen diesbezüglich kurzfristig abstimmen und die Reinigung in der Zeit vom 04.02. - 15.02. 2013 organisieren und ausführen. Zur Erleichterung der Reinigungsarbeiten sind nun zwei vernünftige Saalbesen angeschafft worden, welche nach Nutzung an dafür vorgesehene Haken aufgehängt werden sollen, um eine lange Lebensdauer zu sichern. Sollte widererwartend keine Reinigung erfolgen, wird der Saal als Übungsraum künftig nicht mehr zur Verfügung stehen.

Antennenanlage: Zum Jahresende 2012 erfolgte nun die Abschaltung der Antennenanlage. Mit der Abschaltung erfolgt nun auch der vollständige Rückbau. So wird in Kürze der Zähler von der Firma Groß ausgebaut. Für die Komponenten der kompletten Anlage hat sich die Gemeinde Sickerode interessiert, so dass der Deal - Anlage gegen kostenlosen vollständigen Rückbau - zustande gekommen ist. Das gilt auch für die Verstärker in den betreffenden Haushalten. Wer technisch fit ist, kann den Verstärker selbst abmontieren und im Bauhof bei mir abliefern. Ich helfe aber auch gern und nehme das Ding mit.

Straßenherabstufung: Die Ortsverbindungsstraße Pfaffschwende - Großtöpfer ist nun zum 01.01.2013 zur Gemeindestraße herabgestuft worden. Leider mussten wir das *Geschenk* annehmen. Eine teilweise Sanierung ist vertraglich vereinbart worden. Unzulängliche Kleinstarbeiten haben bereits stattgefunden - Beschwerden laufen. Abschließende Arbeiten sollen im Frühjahr durchgeführt werden. Die Beschilderung ist nun schon länger installiert und jeder muss die Nutzung der Straße selbst verantworten.

Gelbe Säcke: Gleichzeitig mit dem *Amtsschimmel* erscheinen auch die Gelben Säcke im Briefkasten. Was von beiden wichtiger ist und mehr herbeigesehnt wurde, muss jeder für sich selbst entscheiden. Insgesamt hat die Gemeinde 326 Rollen à 15 Stück für dieses Jahr erhalten - also eine Rolle pro Einwohner. Einfacher wäre es ja, diese auch gleich so aufzuteilen. Dabei würde aber so mancher zur Jahresmitte wieder Nachschub benötigen. Da der Bedarf in den einzelnen Haushalten über das Jahr unterschiedlich ausfallen kann, wird erst einmal ein Teil ausgegeben und jeder kann dann wieder im Bauhof gelbe Säcke nachfordern. Außerdem ist mir von der Verwaltungsgemeinschaft versichert worden, dass man bei Bedarf, während der Öffnungszeiten, eine Rolle nachfordern kann. Insbesondere zum Jahresende ist diese Option eine tolle Sache.

Kindergarten: Die Zahl der Kinder im Kindergarten *Gobertknirpse* wird, auch wenn man die *Ehrengobertknirpse* mit dazu rechnet, mit Beginn des kommenden Schuljahres weiter sinken. Die Zahl der Neu-Anmeldungen ist jedenfalls geringer. Um dem entgegenzuwirken haben wir in Absprache mit dem Kindergartenpersonal das Genehmigungsverfahren für die Aufnahme von Kleinstkinder ab der Vollendung des ersten Lebensjahres bei der zuständigen Behörde eingeleitet. Dazu muss eine umfangreiche Konzeption erarbeitet werden. Außerdem gibt es für den Aus- oder Umbau sowie die Beschaffung von Einrichtungsgegenständen einen Fördertopf. Glücklicherweise ist die technische, bauliche und inhaltliche Ausstattung des Kindergartens so beschaffen, dass der Aufwand minimal ausfällt. Die Größe der Gruppenräume, der separate Schlafräum und die sehr gute Ausstattung des Sanitärbereichs, wo nur unerhebliche Einbauten notwendig sind, kann eine zusätzliche Aufnahme von 4 - 5 einjährigen Kindern ermöglichen. Das Jugendamt in Heiligenstadt hat uns das bei einem Besuch diese Woche bestätigt und seine Unterstützung zugesagt. Wir hoffen nun auf eine Genehmigung und wünschen uns, dass die jungen Leute in unserem Dorf ihre Familienplanung noch mal überdenken.

Witze Fragt ein Fußgänger einen Polizisten: "Darf man zu einem Polizisten eigentlich Rindvieh sagen?" "Nein, das gäbe eine Anzeige wegen Beamtenbeleidigung und könnte teuer werden!" "Verstehe. Wen ich aber nun zu einem Rindvieh "Herr Wachtmeister" sagen möchte?" "Das dürfen Sie durchaus, wenn es Ihnen Spaß macht". "O.k., schönen Tag noch, Herr Wachtmeister!"

Ein Vater meldet seinen Neugeborenen beim Standesamt an. "Wie soll denn ihr Sohn heißen?" - "Tulpenheini!" - "Tut mir leid, den Namen gibt es nicht!" - "Komisch", sagt der Vater, "meine Tochter heißt doch auch Rosemarie!"

Spielplan SV Eitech Pfaffschwende 1. Mannschaft / Kreisoberliga

03.03.	VfL Hüpstedt 14.30 Uhr	- SV Eitech Pfaffschwende	<input type="text"/>	:	<input type="text"/>
10.03.	SV Eitech Pfaffschwende	- SG Kirchheilingen/ Merxleben	<input type="text"/>	:	<input type="text"/>
17.03.	SG Niederorschel/Deuna	- SV Eitech Pfaffschwende	<input type="text"/>	:	<input type="text"/>
24.03.	SV 1887 Gernrode 14.30 Uhr	- SV Eitech Pfaffschwende	<input type="text"/>	:	<input type="text"/>
06.04.	SG Altengottern/ Thamsbrück 14.30 Uhr	- SV Eitech Pfaffschwende	<input type="text"/>	:	<input type="text"/>
14.04.	SV Eitech Pfaffschwende	- SV 1921 Diedorf 14.30 Uhr	<input type="text"/>	:	<input type="text"/>
21.04.	SV Eitech Pfaffschwende	- FC Wacker Teistungen 14.30 Uhr	<input type="text"/>	:	<input type="text"/>
28.04.	SV Eitech Pfaffschwende	- FSV Preußen Bad Langensalza II 14.30 Uhr	<input type="text"/>	:	<input type="text"/>
04.05.	SG Wüstheuterode/ Mackenrode 16.00 Uhr	- SV Eitech Pfaffschwende	<input type="text"/>	:	<input type="text"/>
12.05.	SV Eitech Pfaffschwende	- TSV 1861 Bad Tennstedt 14.30 Uhr	<input type="text"/>	:	<input type="text"/>
26.05.	SV Eitech Pfaffschwende	- 1.SC 1911 Heiligenstadt II 14.30 Uhr	<input type="text"/>	:	<input type="text"/>
02.06.	SV Hainich Heyerode 14.30 Uhr	- SV Eitech Pfaffschwende	<input type="text"/>	:	<input type="text"/>
09.06.	SV Eitech Pfaffschwende	- SG Birkungen 07 14.30 Uhr	<input type="text"/>	:	<input type="text"/>

Änderungen und Irrtümer vorbehalten!